

## Jahreshauptversammlung 09.03.2019

Nach zuvor erfolgter Weihe und Übergabe der neuen Fahrzeuge HLF 20 und Kommandowagen konnte Kommandant Marco Steeb im voll besetzten Unterrichtsraum neben der aktiven Wehr, Jugendfeuerwehr und Altersabteilung zahlreiche Gäste begrüßen.

Neben Bürgermeister Uwe Ganzenmüller und stellvertretendem Kreisbrandmeister Michael Oser konnten Margarete Mende, Erika Dürr, Volker Neth vom Gemeinderat sowie Bernd-Dieter Esslinger vom DRK Ortsverein Bodelshausen im Kreise der Feuerwehr begrüßt werden.

Von der Gemeindeverwaltung durfte er Hans-Peter Ruckgaber sowie erstmals Benjamin Rentschler willkommen heißen.

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit und Totenehrung eröffnete Steeb den Reigen der Berichte. In einem ausführlichen, durch Statistiken und Bildern via PowerPoint-Präsentation veranschaulichten Rückblick auf das vergangene Jahr 2018 konnte er über Einsätze, Brandsicherheitswachen und Übungen berichten. Auch in 2018 wurden von den Aktiven eine große Zahl an Lehrgängen und Seminaren absolviert.



Bei der Mitgliederentwicklung konnte erneut ein Anstieg auf nunmehr 56 Aktive vermeldet werden. Auch die Tagesverfügbarkeit entwickelt sich weiterhin positiv.

Zwei große Projekte prägen das Jahr 2018, zum einen die weiteren Planungen für den Neubau des Feuerwehrhauses sowie die Fahrzeugbeschaffungen HLF20 und Kommandowagen und Umbaumaßnahmen am Schlauchwagen.

Vorausschauend auf 2019 werden sicherlich die Themen Neubau Feuerwehrhaus sowie die Einführung des Digitalfunks im Mittelpunkt stehen.

Nach einem kurzen Rückblick auf die in der Jahreshauptversammlung 2018 vorgenommenen Ehrungen, Beförderungen folgte noch ein Überblick über kameradschaftliche Aktivitäten in 2018, darunter Klassiker wie Winterwanderung, Backfest und Kameradschaftsabend, 2-Tages-Ausflug, Teilnahme am Dorfstraßenfest und der Christbaumverkauf. Vorausschauend auf 2019 wird wieder das Herbstfest geplant.

Am Ende des Berichtes folgten Dankesworte für gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

# BERICHT



Kassier Jürgen Mohl informierte die Versammlung über den aktuellen Stand der Finanzen und deren Verteilung, über eingegangene Spenden und stellte den Wirtschaftsplan für 2019 vor.



Jugendfeuerwehrwart Michael Rupprecht ging in seinem Bericht zunächst auf den erfreulichen Mitgliederstand in der Jugendfeuerwehr von derzeit 18 Jugendlichen, davon vier Mädchen, ein.

Der Altersdurchschnitt liegt bei 12,3 Jahren.

Neben dem Übungsbetrieb beteiligten sich die Jugendlichen an der Markungsputzete, an den Mädchentagen und am Dorfstraßenfest.



Zwei Jugendliche aus Bodelshausen haben zusammen mit Mitgliedern der Jugendfeuerwehr Ofterdingen erfolgreich an der Abnahme der Leistungsspange teilgenommen.

Ein großes Thema und letztlich ein großer Erfolg wurde die durchgeführte Großübung der Jugendfeuerwehren aus dem Kreis Tübingen im Bereich des FBG Tanklagers.

Für 2019 sind neben Übungen und den kameradschaftlichen Ereignissen für Ende Mai eine 24-Stunden-Einsatzsimulation sowie im Herbst die Teilnahme am Ausflug der Kreisfeuerwehrjugend in den Freizeitpark Trippsdreil geplant.

Im Bericht des Leiters der Altersabteilung informierte Adolf Weisschuh über die unveränderte Zahl der Mitglieder und berichtete über die zahlreichen Aktivitäten der Abteilung.



Im Bericht der Kassenprüfer, vorgetragen von Karl Drechsler, wurde dem Kassier Jürgen Mohl eine saubere und tadellose Arbeit bestätigt. Der Versammlung wurde die uneingeschränkte Entlastung empfohlen.

# BERICHT



Die Entlastung der Funktionäre führte Bürgermeister Uwe Ganzenmüller, verbunden mit seinem Grußwort, herbei. Im Grußwort selbst bedankte sich Bürgermeister Ganzenmüller, auch im Namen des Gemeinderates, für das große Engagement der Feuerwehr. Auch für die gute Zusammenarbeit im Hinblick auf die aktuellen Projekte sei man dankbar.



Anschließend konnten durch Bürgermeister Ganzenmüller, stellvertretendem Kreisbrandmeister Michael Oser sowie Kommandant Steeb folgende Ehrungen durchgeführt werden:

Mit der „**Traditionsnadel der Jugendfeuerwehr Baden-Württemberg**“ wurden geehrt:

Florian Merz  
Pietro Tisci



Für „**Besonderes Engagement im Feuerwehrdienst**“ gemäß Punktesystem wurden für wiederholtes Erreichen der Mindestanwesenheit (90-100%) geehrt:

Marcel Stanco	Ehrennadel in Bronze
Jens Rieker	Ehrennadel in Silber
Daniel Fauel	Ehrennadel in Gold



Ebenfalls Ziel erreicht, jedoch ohne Ehrung, haben:

Simon Bäuerle, Patrick Haug, Torsten Keck, Alexander Lakay, Jürgen Mohl, Klaus Mohl, Olaf Nill, Nina Pfister, Patrick Pfister, Jens Schalk, Marco Steeb, Sven Tschaki

# BERICHT



Mit dem „**Feuerwehr-Fitness-Abzeichen in Gold**“ wurde geehrt:

Andreas Mozer



Ehrung und Dank für Tätigkeit im Ausschuss:

Christian Haag



Auf Gemeindeebene wurden von Bürgermeister Ganzenmüller und Kommandant Steeb geehrt:

für „**35 Jahre Feuerwehrdienst in Bodelshausen**“

Karl Drechsler



# BERICHT



für „40 Jahre Feuerwehrdienst in Bodelshausen“

Ulrich Maier



Mit dem „**Feuerwehrenzeichen in Bronze des Landes Baden-Württemberg**“ für mindestens 15 Jahre Einsatzdienst ehrte stv. Kreisbrandmeister Michael Oser folgende Kameraden:

Nikolai Dehmel  
Daniel Fausel  
Christian Haag  
Patrick Heusel  
Philipp Heusel  
Daniel Nill  
Heinz Nill  
Holger Nill  
Jens Rieker  
Jens Schalk  
Jens Schmid  
Marco Steeb  
Sven Tschaki





# BERICHT



Mit dem „**Feuerwehrenzeichen in Gold des Landes Baden-Württemberg**“  
für 40 Jahre Einsatzdienst wird geehrt:

Werner Priester



Anschließend wurden von Herrn Bürgermeister Uwe Ganzenmüller folgende Kameraden befördert:

Kristina Groß	zur Feuerwehrfrau
Florian Merz	zum Feuerwehrmann
Nina Pfister	zur Feuerwehrfrau
Pietro Tisci	zum Feuerwehrmann



Lukas Anders	zum Oberfeuerwehrmann
Philipp Heusel	zum Oberfeuerwehrmann
Patrick Pfister	zum Oberfeuerwehrmann
Florian Rieker	zum Oberfeuerwehrmann
Moritz Zimmermann	zum Oberfeuerwehrmann



# BERICHT



Weitere Beförderungen:

Steven Müller                      zum Hauptfeuerwehrmann



Michael Rupprecht              zum Oberlöschmeister  
Jens Schalk                      zum Oberlöschmeister



Bei den anschließenden Wahlen wurden zunächst der Jugendfeuerwehrwart Michael Rupprecht sowie dessen Stellvertreter Jens Rieker von den Jugendlichen in Ihren Ämtern bestätigt.

Bei der Wahl eines Ausschußmitgliedes wurde von den Aktiven Florian Männing gewählt.

Kommandant Marco Steeb wurde in der abschließenden Wahl einstimmig für weiter fünf Jahre im Amt bestätigt.

Nach einem kurzen Grußwort des stellvertretenden Kreisbrandmeisters Michael Oser konnte Kommandant Steeb die Sitzung beenden und die Einladung zum obligatorischen Schnitzeessen im Florianstüble aussprechen.